

Verkehrssicherheitsaktionen der Stadt Köln – Anlage 5

1. Fahrradquiz der Stadt Köln (Auszug)

Die Oberbürgermeisterin



Das Fahrradquiz 2019 – Rita Rostisch - unverwundlich

Erinnern Sie sich an die Rad fahrende Kölnerin Rita Rostisch? Rita holte vor zwei Jahren ihr Fahrrad aus dem Keller und stellte fest, dass sie doch einige Fragen zu den Radregeln hatte. Als schlaue Kölnerin hatte Rita aber eine Idee: Sie führte einen Blog über ihre Fahrten und so konnten ihr viele Kölnerinnen und Kölner Ratschläge und Tipps geben. Aber Rita weiß noch lange nicht alles und so wendet sie sich auch in diesem Jahr wieder Hilfe suchend an alle Radfahrerinnen und Radfahrer.

Im folgenden Text finden Sie Ritas Blog mit zehn Beiträgen und Fragen zum Radverkehr. Hier muss nicht nur eine Antwort richtig sein, sondern es können auch mehrere richtige Antworten möglich sein. Alle vollständig richtig ausgefüllten Bögen nehmen nach dem Einsendeschluss am 31.05.2019 (Poststempel) an der Verlosung von drei tollen Gewinnen teil. Mit ein wenig Glück können Sie sich dieses Jahr über eine dreitägige Reise auf dem Rurufer-Radweg in der Nordifel (inklusive drei Übernachtungen mit Frühstück und Gepäcktransfer) für zwei Personen, ein Original Hollandrad oder eine schöne Fahrradtasche von Ortlieb freuen!

Teilnahmeberechtigt sind alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer über 12 Jahre, mit Ausnahme der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Straßen und Verkehrsentwicklung. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Im Internet finden Sie das Quiz und weitere interessante Informationen zum Radfahren unter www.stadt-koeln.de/radfahren.

1. Eintrag – 8. Januar 2019

Zu Weihnachten hat mir der Schatzemann ein neues Handy gekauft. Was die Dinger heute so alles können! Mittlerweile kann ich auch so richtig gut einhändig mit dem auf dem Fahrrad hantieren. Das habe ich dann auch ganz stolz unserem Bezirkschupo gezeigt. Wissen Sie, wie der reagiert hat?

Leev Rita,

- du hast Glück, wenn du kein Knötchen bekommen hast. Telefonieren auf dem Rad ist nur mit Freisprecheinrichtung erlaubt und beide Hände gehören an den Lenker!
- der Bezirkschupo wollte bestimmt nur deine Nummer haben und fand alles andere OK.
- du darfst auf dem Rad überhaupt nicht telefonieren. Wirst du erwischt, gibt es Punkte in Fiensburg!

2. Eintrag – 23. Januar 2019

Neulich stand Nachbar Hennes mit seinem dicken SUV an der Ampel. Ich bin ganz entspannt an ihm rechts vorbeigerollt und plötzlich lief er so rot an wie das Signal und brüllte, ich hätte mich hinten anzustellen. Stimmt das?



Leev Rita,

- sofern zwischen Bordsleim und den Autos rund ein Meter Platz ist und die Autos tatsächlich stehen und nicht etwa rollen, darfst du langsam und vorsichtig an der Schlange vorbeifahren
- Hennes hat sich zu Recht geärgert. Auch Radfahrer müssen sich an der Ampelschlange hinten anstellen.
- du darfst immer an der Schlange vorbeifahren. Autofahrer müssen sogar eine Gasse bilden.

3. Eintrag – 07. Februar 2019

Wenn ich so mit dem Fahrrad durch Köln fahre, werde ich ja auch immer wieder mal von Autos überholt. Ich habe aber schon das Gefühl, dass die manchmal ganz schön nah an mir vorbeifahren. Da müsste es doch eigentlich auch eine Regel geben, wie groß der Abstand sein muss, oder?

Leev Rita,

- Autofahrende müssen innerorts einen Abstand von 1,5 m einhalten, wenn sie dich überholen. Kann dieser Abstand nicht gewährleistet werden, dann müssen sie ein Stück hinter dir fahren, bis sich eine Überholmöglichkeit bietet.
- In Köln sind die Straßen manchmal so eng, da fahren Autos eben ein bisschen dichtler vorbei. Ist doch nicht schlimm.

4. Eintrag – 15. Februar 2019

Als der Hennes sich wieder beruhigt hat, hat er mir noch seinen tollen Trick verraten. Er sagt, er hat eine super Methode gefunden, wie er beim Öffnen der Autotür besonders gut auf uns Radfahrer aufpassen kann. Er benutzt nämlich immer den „Holländischen Griff“ und damit hat er die Radfahrer besser im Blick, wenn er die Tür öffnen will. Mir liegt es auf der Zunge, aber ich komme gerade nicht drauf, wie das noch ging und was dabei eigentlich so toll war.



Leev Rita,

- der „Holländische Griff“ kann dazu beitragen, dass Unfälle zwischen Menschen auf dem Fahrrad und plötzlich sich öffnenden Autotüren vermieden werden.
- beim „Holländischen Griff“ öffnet Hennes die Tür mit der rechten – also der Tür abgewandten – Hand und dreht sich damit automatisch in Richtung Schulterblick und damit zum Radverkehr!
- beim „Holländischen Griff“ greift Hennes zum Blinker, bevor er aus einer Parklücke fährt. Menschen auf dem Fahrrad müssen dann bremsen oder auch anhalten.

5. Eintrag – 28. Februar 2019

Gestern bin ich über den Eigelstein gefahren. Da ist ja immer was los. Die Stadt hat ja da die Einbahnstraße für die Radfahrer frei gegeben. Da kommt mir so ein dicker Transporter entgegen und irgendwie war das ja doch sehr eng. Was mache ich denn dann?

Leev Rita,

- als Radfahrerin musst du rechts ranfahren, halten und den Transporter durchfahren lassen.
- hier muss dich der Fahrer des Wagens durchfahren lassen, denn du bist ja kleiner, schwächer und vor allem umweltbewusst!
- eine gesetzliche Regelung gibt es nicht. Naja – aber du bist kleiner und wendiger und kannst möglicherweise besser kurz am Rand halten. Aus Gründen der Rücksicht ist es vielleicht netter, wenn du hältst und ihn passieren lässt.

Das Quiz wird freundlich unterstützt von



ADAC Nordrhein e.v.



2. Fahrradcheck im Rheinpark – September 2020



3. „Ein zweiter Frühling beim Radfahren“ – kostenlose Fahrradkurse für Seniorinnen und Senioren



4. Plakatkampagne zum Schuljahresstart



Aufgepasst!

Wir sind wieder unterwegs!



Stadt Köln



5. Verkehrssicherheitsaktion „Toter Winkel“

